

den böhmischen und von Aemil Steinbeck über den schlesischen Bergbau¹⁾).

Ein ähnliches Werk über den Bergbau in den obersächsischen Landen fehlt bis jetzt. Und doch erlangte gerade dieser eine besonders große geschichtliche Bedeutung, nicht bloß deshalb, weil von hier aus manche andere Länder die Technik der Erzgewinnung gelernt haben, sondern vor allem dadurch, daß sich in den meißnischen Landen ein Berggewohnheitsrecht entwickelt hat, dem im Laufe der Jahrhunderte eine wahre Weltwanderung beschieden war: durch ganz Europa, ja selbst über den Ozean bis nach Südamerika lassen sich seine Spuren verfolgen. Namentlich aber wurde es die Wurzel des in dem größten Theile Deutschlands bis in unser Jahrhundert hinein geltenden Bergrechts. Die Untersuchung des meißnisch-sächsischen Bergrechts ist somit eine unerläßliche Vorarbeit für die deutsche Bergrechtsgeschichte.

Wenn eine solche Untersuchung bisher in befriedigender Weise noch nicht ausgeführt worden ist, so lag dies wohl hauptsächlich daran, daß die Quellen zur Geschichte des älteren meißnischen Bergbaus nur unvollkommen bekannt waren. Die Herausgabe eines Urkundenbuchs der Stadt Freiberg²⁾ bot mir Gelegenheit, einen großen Theil derselben zu veröffentlichen. Denn die Geschichte dieser Stadt, die noch heute die wichtigste Bergstadt des Landes ist, stand seit ihren Anfängen in unlösbarem Zusammenhange mit der Geschichte des meißnischen Bergbaus; in ihrer Umgebung entwickelte er sich am frühesten und am lebhaftesten; die übrigen Distrikte, in denen sich nutzbare Mineralien auffanden und gewonnen wurden, blieben, namentlich bis

¹⁾ Graf Kaspar Sternberg Umriss einer Geschichte der böhmischen Bergwerke. 2 Bde. Prag 1836 fgg. Aemil Steinbeck Geschichte des schlesischen Bergbaus, seiner Verfassung, seines Betriebes. 2 Bde. Breslau 1857 fgg. Neben ihnen sind vor allem zu erwähnen J. v. Sperges Tyrolische Bergwerksgeschichte, Wien 1765 und F. J. F. Meyer Versuch einer Geschichte der Bergwerksverfassung und der Bergrechte des Harzes im Mittelalter. Eisenach 1817.

²⁾ Urkundenbuch der Stadt Freiberg in Sachsen. Im Auftrage der Kgl. Sächs. Staatsregierung herausgeg. von H. Ermisch. Bd. I (Leipzig 1883). Bd. II: Bergbau, Bergrecht, Münze (Leipzig 1886). Das Werk bildet Bd. 13 und 14 des 2. Haupttheils des Codex diplomaticus Saxoniae regiae, herausgeb. von O. Posse und H. Ermisch.